

Informationen zum Datenschutz im Forschungsprojekt „PARFORM – Partnerschaften und Freundschaften in Deutschland“ des Mannheimer Zentrums für Europäische Sozialforschung (MZES) der Universität Mannheim

Verantwortlich im datenschutzrechtlichen Sinne:

Universität Mannheim

L1, 1

68131 Mannheim

Tel.: 0621-181-1001

E-Mail: rektor@uni-mannheim.de

Datenschutzbeauftragte(r)

Datenschutzbeauftragte der Universität Mannheim

L 1,1

68131 Mannheim

Tel.: 0621-181-1126

E-Mail: datenschutzbeauftragte@uni-mannheim.de

Datenverarbeitung im Forschungsprojekt

Die Datenverarbeitung im Forschungsprojekt „PARFORM – Partnerschaften und Freundschaften in Deutschland“ umfasst die Verwendung der Befragungsdaten, der Adressdaten zur Kontaktaufnahme zwecks Einladungen zu Folgebefragungen sowie für die Zusendung der Teilnahmevergütung, die Verwendung der Adressdaten zur Anreicherung der Befragungsdaten mit Kontext- und Regionalinformationen, die Kodierung einzelner Befragungsinformationen und die Veröffentlichung der anonymisierten Daten in Repositorien.

Erste Kontaktaufnahme

Die Studie liegt im öffentlichen Interesse. Die Durchführung wissenschaftlicher Forschungsprojekte gehört nach §2 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes Baden-Württemberg zu den öffentlichen Aufgaben der Universität Mannheim.

Ein Teil der Adressen wurde der Universität Mannheim auf Basis von §34 des Bundesmeldegesetzes durch Ihre Gemeinde übermittelt. Ihre Adresse wurde hierbei unter allen zwischen 1984 und 2002 geborenen Einwohnern rein zufällig aus dem Melderegister Ihrer Gemeinde für die Teilnahme ausgewählt.

Ein weiterer Teil der Adressen wurde der Universität Mannheim auf Basis von §28a des Gesetzes über das Ausländerzentralregister durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge übermittelt. Ihre Adresse wurde hierbei unter allen zwischen 1986 und 2001 geborenen Personen rein zufällig aus dem AZR-Register für die Teilnahme ausgewählt.

Verarbeitete Datenkategorien

Im Laufe der Befragung und der weiteren Bearbeitung (Übersendung der Teilnahmevergütung, Veröffentlichungen in Repositorien und Einladungen zu Folgebefragungen) werden sowohl allgemeine personenbezogene Daten erhoben, wie bspw. Stammdaten (z. B. Alter oder Geschlecht), Name, Beziehungsstatus, etc. als auch besondere personenbezogene Daten, die Aufschluss über die ethnische Herkunft, religiöse Überzeugung oder Ihren Gesundheitszustand geben. Außer den im Fragebogen für Sie offensichtlich erhobenen Daten werden bei der Befragung weitere Metadaten erhoben. Dazu zählen bei Telefon- oder Onlineteilnahme das Datum und die Uhrzeit sowie die Dauer der Befragung und Unterbrechungen und Abbrüche. Zusätzlich werden bei Onlineteilnahme auch Informationen zu Ihrem verwendeten Browser und zu Ihrem verwendeten Endgerät gespeichert.

Zweck der Datenverarbeitung und Folgen der Nichtangabe der personenbezogenen Daten

Am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung der Universität Mannheim untersucht die Studie „PARFORM – Partnerschaften und Freundschaften in Deutschland“ die Lebensumstände junger Erwachsener mit Fluchterfahrung in Deutschland und wie sich diese über die Zeit hinweg verändern.

Dazu beantworten die ausgewählten Studienteilnehmenden in persönlichen Interviews Fragen zu den Themen Freundschaft und Partnerschaft, Ausbildung und Beruf, Zukunftspläne und Einstellungen. Diese Angaben sind für die Durchführung der Studie „PARFORM – Partnerschaften und Freundschaften in Deutschland“ erforderlich; ohne diese Angaben ist eine Teilnahme am Forschungsprojekt nicht möglich. Nachteile im Falle einer Nichtteilnahme entstehen nicht.

Als Dankeschön erhalten die befragten Personen für die erste Befragung 10 € bei Teilnahme an einem Onlineinterview und 20 € bei Teilnahme an einem persönlichen Interview in Form einer Barauszahlung oder eines Amazon-Gutscheins. Für die zweite bzw. dritte Befragung erhalten die Befragten jeweils einen Amazon-Gutschein im Wert von 10 bzw. 15 Euro. Dafür werden die Teilnehmer nach der Befragung nach ihrem Namen sowie nach ihren Kontaktdaten (Postanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) gefragt. Diese Angaben werden benötigt, um die Teilnahmevergütung zukommen zu lassen und um die Befragten in Zukunft für weitere Informationen zur Studie sowie zur weiteren Befragung kontaktieren zu können.

Nach Beendigung des Projekts werden die Befragungsdaten Forschenden von wissenschaftlichen Forschungsinstituten in anonymisierter Form für nicht kommerzielle Forschungsvorhaben im sozialwissenschaftlichen Bereich zur Verfügung gestellt. Hierfür werden die Daten im Datenarchiv für Sozialwissenschaften (DAS) bei GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften in Köln archiviert.

Rechtsgrundlage

Durchführung des Forschungsprojekts, Zusendung der Vergütung, Veröffentlichung in Repositorien und Einladungen zu Folgebefragungen

Art. 6 Abs. 1 lit. a, 9 Abs. 2 lit. a Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO); bei Auszahlung des Geldbetrags Art. 6 Abs. 1 lit. c in Verbindung mit §§ 70, 75 Landeshaushaltsordnung.

Empfänger

Die infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH, Friedrich-Wilhelm-Str. 18 53113 Bonn, führt in unserem Auftrag einen Teil der Interviews mit den Teilnehmern im Rahmen der ersten Befragung durch. Ein Auftragsverarbeitungsvertrag wurde abgeschlossen.

Die im Rahmen der Befragung erhobenen Daten werden für die Dauer des Projekts pseudonymisiert. Das heißt, die Daten werden keine Namen, sondern eine von uns vergebene Teilnehmer-ID enthalten, aus der für Dritte keine Rückschlüsse auf die Identität der Befragten möglich ist.

Nach Beendigung des Projekts werden die Befragungsdaten Forschenden von wissenschaftlichen Forschungsinstituten in anonymisierter Form für nicht kommerzielle Forschungsvorhaben im sozialwissenschaftlichen Bereich zur Verfügung gestellt. Hierfür werden die Daten im Datenarchiv für Sozialwissenschaften (DAS) bei GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften in Köln archiviert. Bitte beachten Sie, dass die anonymisierten Daten auch außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet werden können.

Für den Versand der Gutscheine erfragen wir Ihren Namen und Ihre Adresse. Diese Daten werden nur zum Zweck dieses Versandes/ der Auszahlung ohne weitere Informationen verwendet und nach 6 Jahren gelöscht.

Für die Erfassung der Befragungsdaten in persönlichen Interviews wird das Programm GESS Q verwendet. Für die Onlinebefragung wird das Programm Unipark der Tivian XI GmbH (Köln) bzw. das Programm GESS Q (Hamburg) verwendet. Dabei werden Ihre Kontaktdaten nicht an die Tivian GmbH bzw. GESS Q weitergeben.

Dauer der Speicherung

Ein Personenbezug der Umfragedaten kann nur in Kombination von Kontaktdaten mit Teilnehmer-ID hergestellt werden. Die Teilnehmer-ID und die Kontaktdaten werden nach Abschluss des Projekts in Jahr 2026 gelöscht.

Ausgenommen sind ebenfalls Vor- und Nachname und Ihre Anschrift für den Versand der Gutscheine, die aus haushaltsrechtlichen Gründen mit den Haushaltsunterlagen für mindestens 6 Jahre gespeichert werden.

Für den Fall, dass Sie eingewilligt haben, dass wir Sie für Folgebefragungen und/oder Informationen zur Studie kontaktieren dürfen, erfolgt eine Löschung im Falle eines Widerrufs oder wenn eine E-Mail dauerhaft unzustellbar ist. Andernfalls werden die Daten spätestens nach Abschluss des Projekts im Jahr 2026 gelöscht.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, von der Universität Mannheim Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte Daten berichtigen zu lassen.

Sie haben darüber hinaus das Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit sowie ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung.

Außerdem haben Sie in dem Fall, in dem Sie die Einwilligung, auch zu weiteren optionalen Verwendungsmöglichkeiten, gegeben haben, das Recht, Ihre Einwilligung(en) jederzeit zu widerrufen, wobei die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung(en) bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Bitte wenden Sie sich dazu jeweils an:

Prof. Dr. Irena Kogan

Tel. +49 621 181–2014

E-Mail: parform@uni-mannheim.de

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Rechtsvorschriften verstößt. Die Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.